Bitkom e.V. | Presseinformation

Musik, Anrufe, Smart Home: Dafür wird Sprachsteuerung genutzt

- **9 von 10 lassen sich Musik, Hörbücher oder Radiosender abspielen**
- **Über ein Drittel fragt per Stimme nach dem Wetter**

Berlin, 29. November 2024 - Ob im Smartphone, Auto oder Zuhause – digitale Sprachsteuerung hat in den letzten Jahren vermehrt Einzug in viele Lebensbereiche gehalten. Insgesamt verwendet etwas mehr als die Hälfte (53 Prozent) der Deutschen zumindest hin und wieder Anwendungen wie Siri, Alexa und Co. Die allermeisten lassen sich dabei Audioinhalte abspielen: 89 Prozent von ihnen verwenden die Sprachsteuerung, um zum Beispiel Musik, Hörbücher oder Radiosender abzurufen. Jeweils drei Viertel (je 75 Prozent) nutzen sie, um Anrufe zu starten und Haushaltsgeräte zu steuern, also zum Beispiel zur Regelung von Heizung oder Licht. Das sind Ergebnisse einer Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.205 Personen in Deutschland ab 16 Jahren.

Ebenfalls mehr als die Hälfte (59 Prozent) starten per Stimme Suchanfragen beziehungsweise Internetrecherchen. „Sprachassistenten sind für viele bereits zum Teil des Alltags geworden. Und die Technologie wird sich in den kommenden Jahren gerade durch die Fortschritte auf dem Feld der Künstlichen Intelligenz stark weiterentwickeln“, sagt Bitkom-Experte für Consumer Technology Dr. Sebastian Klöß. „KI-Systeme werden nicht nur die Spracherkennung verbessern, sondern können auch Kontexte besser verstehen, Folgefragen antizipieren oder komplexere Aufgaben lösen. Das wird die Interaktion insgesamt persönlicher und intuitiver machen sowie neue Anwendungsfelder ermöglichen.“

45 Prozent der Nutzerinnen und Nutzer von Sprachsteuerung rufen darüber Verkehrsnachrichten und Stauinformationen ab. 37 Prozent lassen sich das Wetter ansagen, jeweils 35 Prozent starten einen Timer per Stimme und nutzen die Sprachsteuerung für Wegabfragen bzw. zur Navigation. 34 Prozent wollen von digitalen Sprachassistenzen Abfahrtszeiten von Bussen oder Bahnen erfahren, 30 Prozent Sportergebnisse. Ein Viertel (25 Prozent) lässt sich per Sprachassistenz Mails oder Kurznachrichten vorlesen oder verfassen, 23 Prozent Kalendereinträge verwalten. 21 Prozent rufen Kochrezepte ab, 11 Prozent Videos oder TV-Sender. Um unterhalten zu werden, also zum Beispiel für Spaßfragen oder Witze, setzen nur 5 Prozent Sprachassistenten ein.

Kontakt

Merle Wiez
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-274
E-Mail: m.wiez@bitkom.org
Download Pressefoto

Dr. Sebastian Klöß
Leiter Märkte & Technologien
Download Pressefoto
Nachricht senden

Hinweis zur Methodik

Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dazu wurden 1.205 Personen ab 16 Jahren in Deutschland telefonisch befragt. Die Befragung fand im Zeitraum von KW13 bis KW19 2024 statt. Die Gesamtumfrage ist repräsentativ. Die Fragestellungen lauteten: „Nutzen Sie zumindest hin und wieder die Möglichkeit, per Sprache Informationen abzufragen oder Geräte zu steuern?“ und „Für welche der folgenden

Zwecke nutzen Sie zumindest hin und wieder für die Sprachsteuerung?“.

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Musik-Anrufe-Smart-Home-Sprachsteuerung***